

Medienmitteilung vom 22. Juni 2022

24. Generalversammlung: Mit grossen Schritten in Richtung Zukunft

Die Lage bei der VBG stabilisiert sich

An der diesjährigen Generalversammlung der VBG Verkehrsbetriebe Glattal AG am 22. Juni 2022 blickte VBG-Direktor Matthias Keller auf ein herausforderndes, aber auch erfreuliches Jahr zurück. Er informierte über das weiterhin zuverlässige Angebot, die Entwicklung der Fahrgastzahlen sowie die Innovationsprojekte, die vergangenes Jahr ins Rollen gebracht wurden.

VBG-Verwaltungsratspräsident René Huber präsentierte den Aktionären erneut eine durch die Pandemie massgeblich geprägte Jahresrechnung. Planmässig wurde im vergangenen Jahr ein weiterer Teil der vorhandenen Reserven an den ZVV zurückgeführt, wodurch im Vergleich zum Vorjahr 2020 insgesamt ein deutlich kleinerer Verlust zu verzeichnen war.

Leichte Zunahme der Fahrgastzahlen

2021 reisten 28.7 Mio. Fahrgäste mit der VBG, das sind mit rund 73'000 (+0.3%) mehr als im Vorjahr. Die Fahrgastzahlen 2021 liegen somit im Vergleich zu den «vorpandemischen» Passagierzahlen rund 26.4% tiefer als im Jahr 2019. Die Abfahrtspünktlichkeit blieb auf erfreulich hohem Niveau (91.4%), genau wie auch die Anschlusssicherheit bei 98.4 Prozent, was unter anderem auf das aufgrund der Pandemie tiefe Passagier- und Verkehrsaufkommen zurückgeführt werden kann. Mit dem Fahrplanwechsel vom 12. Dezember 2021 erfuhr das VBG-Netz zudem einige Ausbauten und praktische Neuerungen: Optimierte Abfahrtszeiten und Linienführungen, umbenannte Haltestellennamen sowie Echtzeit-Fahrplanabfragen via QR-Code an den Haltestellen.

Innovationsprojekte kommen ins Rollen

Im vergangenen Jahr wurden zwei wichtige Innovationsprojekte ins Rollen gebracht. So nahm die VBG am 1. September 2021 ihren ersten Elektrobus mit einem innovativen Ladesystem in Betrieb. Dieser wird auf der Innovationslinie 759 in einer einjährigen Pilotphase im laufenden Betrieb unter realen Bedingungen getestet. Rund einen Monat später startete der Praxistest zweier innovativer Haltestellen-Stelen, an welchen die Fahrpläne, Linientafeln und Fahrpläne und Abfahrtsanzeiger befestigt sind. Hintergrund war ein breit abgestützter, mehrstufiger Ideen-Wettbewerb für eine neue Generation von Stelen. Die zwei Erstplatzierten produzierten je ein Prototyp, der auf der Innovationslinie 759 in Dübendorf aufgestellt und während neun Monaten im Realbetrieb getestet wurde. Die Ergebnisse der Testbetriebe beider Innovationsprojekte werden erst im Sommer 2022 vorliegen.

Bevölkerungsinformation zur Glattalbahn-Verlängerung Kloten

Während der vergangenen zwei Jahre hat die VBG Verkehrsbetriebe Glattal AG das Vorprojekt für die Glattalbahn-Verlängerung Kloten erarbeitet. Im Mai 2021 informierte die Gesamtprojektleitung die interessierte Bevölkerung über das abgeschlossene Vorprojekt und über das weitere Vorgehen in der aktuell laufenden Bauprojektierung. Aufgrund der Umstände wurde der Informationsanlass virtuell durchgeführt. Vorgestellt wurden die im Vorprojekt festgelegten Linienführungen der Glattalbahn und der Velohauptverbindung, die Lage der Haltestellen sowie die technische Ausführung des Hochwasserschutzes.



Wir halten Kontakt

Weitere Auskünfte gibt Ihnen gerne Tino Kunz, Leiter Marketing und Kommunikation via Mail tino.kunz@vbg.ch oder unter der Telefonnummer 079 260 95 60.

Glattbrugg, 22. Juni 2022